Finanzdirektor i. R. Anders, Kaufmann Beck-Herrnhut, Dr. Hartwig und Frau Hertwig-Bünger. Der bisherige Vertreter der Landwirtschaft, Gutsbesitzer Donath, wird seiner angegriffenen Gesundheit wegen nicht mehr kandidieren.

Der Reichsbeitrag zum Hygiene-Museum in Dresden. Das Reichsfinanzministerium hat, wie zu erwarten war, die Einstellung von zwei Millionen Mark als Reichsbeitrag für den Bau des Hygienemuseums in Dresden beschlossen. Damit kann vorbehaltlich der Zustimmung des Reichstages der Bau des Museums nun als gesichert gelten. Bekanntlich hat der Sächsische Landtag kürzlich 500 000 Mark als ersten Teilbetrag von 2 Millionen Mark bewilligt, während die Stadt 1 Million Mark und den Bauplatz zur Verfügung stellt.

Zur Tomatenernte. Der Brauch, die grünen Tomaten abgepflückt in der Sonne nachreifen lassen, ist kein Gewinn, vielmehr werden die Früchte geringer im Geschmack, als wenn sie an der Staude ausreifen können. So bleibt die Nachreife nur die Ausnahme für diejenige Zeit, wenn drohende Nachtfröste die Ernte in Frage stellen.

Weistropp. (Erntedankfest.) Am 12. September haben wir im dichtgefüllten Gotteshaus Erntedankfest feiern dürfen. Wieder ein Höhepunkt im Weistropper Kirchgemeindeleben. Sinniger Blumenschmuck ,der das Gotteshaus wundervoll zierte, feierliche Klänge vom hohen Chor stimmten die Herzen ein in das Predigtwort: „Danket dem Herrn!" Sichtbar lauschte die Gemeinde; sichtbar und dankbar opfernd verließ sie das Gotteshaus. Der Ertrag der Kollekte, 151,61 Reichsmark (1925: 134,19 Reichsmark, 1908—1913 durchschnittlich 40 Mark). Ein sichtbarer Ausdruck des Dankes für das Brot des Leibes und der Seele.

Kirchennachrichten.

Wilsdruff.

Mittwoch: Abends ½8 Uhr Jungmännerverein (Pfarrhaus).
Donnerstag: Abends ½8 Uhr Bibelstunde (Pfarrhaus).

Vereinskalender.

Frauenverein, 14. September ½8 Uhr „Parkschänke".
Turnverein D. T. Wilsdruff. Sonnabend den 18. September in der „Tonhalle" Versammlung.

Wetterbericht.

Vorwiegend wolkig, etwas aufheiternd, geringe Niederschlagsschauer nicht ausgeschlossen. Nachts sehr kühl, tagsüber wärmer als heute.

Witterungsaussichten für Donnerstag: Vorwiegend wolkig bei gemäßigten Temperaturen.

Einfach, schnell und billig

können Sie gute Suppen aus **Maggi's Suppenwürfeln** herstellen. Sie kochen die Würfel nur noch mit Wasser nach Kochanweisung und erhalten für 13 Pfg. 2 Teller delikater Suppe, z. B. Eiernudeln, Erbs, Blumenkohl, Reis, Königin, Grünkern und viele andere.

Sachsen und Nachbarschaft

Beratungen des Evangelischen Bundes.

Die Generalversammlung in Dresden. —

Studiendirektor Fahrenhorst (Spandau) erstattete den Jahresbericht. Dieser legt für das Jahr 1925 ein Zeugnis von Fortschritt und Aufschwung in der Bundesarbeit ab. Das Vermögen des Bundes hat sich durch die Spenden aus Bundeskreisen für das Bundesheim in Dessau wesentlich vermehrt. Bundespräsident, Hofprediger D. Döhring (Berlin), hielt eine Rede über „Die nationalen und internationalen Aufgaben des Protestantismus". Professor Dr. Lütge (Heidelberg) sprach über evangelisches Christentum und deutsche Bildung; sein Vortrag gipfelte in der Forderung, daß das evangelische Christentum und die deutsche Bildung sich zu einer lebendigen Einheit verschmelzen mögen.

Zusammen mit dem Internationalen Verband veranstaltete der Evangelische Bund zwei stark besuchte Volksabende. Professor Hans Kirchmayr aus Clan hielt einen Vortrag über „Österreich und das Evangelium". Von Glaube und Heimat der Sachsenflämme in fernen Landen erzählte der Hauptanwalt Tschurl aus Hermannstadt in Siebenbürgen, der auch die Grüße der Evangelischen Kirche in Rumänien überbrachte. Den Schlußvortrag hielt Geheimer Konsistorialrat Professor Dr. Mirbt (Göttingen). Sein Thema war das Ideal einer religiösen Internationale.

*

Evangelisch-lutherische Landessynode.

Dresden, 13. September. Die Evangelisch-lutherische Landessynode begann am Montag die zweite Woche ihrer Tagung mit einer Besprechung der Vorlage zur Aenderung des Gesetzes über die Rechtsverhältnisse der Kirchenbeamten. Hier werden die Rechtsverhältnisse der Kirchgemeindebeamten geregelt, die denjenigen der landeskirchlichen Beamten möglichst angeglichen worden sind. Bis zu der in der Reichsverfassung vorgesehenen Neuordnung der Grundlagen des Beamtenverhältnisses muß man sich mit dieser Gesetzgebung begnügen. Eine größere Debatte rief der Wunsch mehrerer Synodalen nach Prüfungsvorschriften für die Kirchgemeindebeamten hervor. Solche Vorschriften sollten unfähige Elemente fernhalten und zur Hebung des Standes beitragen. Man einigt sich schließlich auf den Antrag des Verfassungsausschusses, daß die Beamten für den Kanzlei-, Kassen- und Rechnungsdienst eine Prüfung ablegen müssen, während für andere Kirchgemeinebeamtenstellen solche nur angeordnet werden können. Ausnahmen hängen von der Genehmigung des Bezirkskirchenrates ab. — Darauf wandte sich die Synode der zweiten Lesung der Dienststrafordnung für die Geistlichen unserer Landeskirche zu. Es wurden eine Reihe von Abänderungsanträgen gestellt, die dann in einer der nächsten Sitzungen zur Abstimmung gelangen.

*

Reinsberg. (Schuljubiläum und Schulfest.) Hier fand am Sonntag aus Anlaß des 50jährigen Schuljubiläums ein Schulfest statt, wie es wohl selten eine Landgemeinde in so großzügiger Art auszugestalten vermag. Das herrliche Spätsommerwetter war dem Feste hold und ließ es in allen Teilen aufs beste gelingen. Der Festzug stellte ½12 Uhr und setzte sich dann unter den Klängen der Musikkapelle und unter Mitwirkung des Spielmannszuges vom hiesigen Turnverein in Bewegung. Im Festzuge waren vertreten die bekannten Märchengruppen Hänsel und Gretel, Schneewittchen usw. Auch beteiligten sich der Militärverein, der Gesangverein und der Turnverein mit Fahnen am Festzuge. Nicht weniger denn 15 Festwagen wurden mitgeführt, von denen die meisten die alten traditionellen Handwerksbräuche recht treffend symbolisierten, z. B. führten die Bäcker einen 1,75 Meter langen Stollen mit. Einen Festwagen mit der Loreley stellte der Gesangverein. Ganz besonderen Eindruck erweckte die aus zirka 40 Mann bestehende Bergparade in ihrer altehrwürdigen Bergtracht. Den Schluß des effektvollen Festzuges bildete eine originelle Bärentreiber- und Zigeunertruppe. Auf dem Festplatze angelangt hielt Herr Kantor Frost die Festrede. Hieran schlossen sich turnerische Darbietungen, während welcher die Kinder mit Kaffee und Kuchen bewirtet wurden. Nach diesem entwickelte sich bei Vogel- und Sternschießen auf der geräumigen Festwiese ein buntfröhliches Treiben.

Nossen. Bei den in der vorigen Woche am hiesigen Seminar abgehaltenen Wahlfähigkeitsprüfungen erhielten in Wissenschaften 1 Prüfling die Hauptzensur 1, 4 1b, 4 2a, 7 2, 7 3b, 3 3a; in der schulpraktischen Tüchtigkeit 9 2a, 10 2, 6 2b und 1 3a.

Meißen. (Verband christlicher Lehrer.) Die Herbsttagung des Verbandes christlicher Lehrer findet vom 27. bis 29. September in Meißen statt.

Dresden. (Wissenschaftliche Ehrung des lutherischen Gotteskastens.) Die Theologische Fakultät Erlangen ernannte den Vorsitzenden des Sächsischen Gotteskastens und des Verbandes der Gotteskasten, P. em. Ahner-Leipzig, zum Doktor der Theologie.

Dresden. (Tödlich überfahren.) Unter der Eisenbahnbrücke am Riesaer Platz wurde am Sonnabend mittag eine junge Radfahrerin von einem Autobus tödlich überfahren.

Dittersbach. (Schadenfeuer.) Im benachbarten Helmsdorf brannte das Wohnhaus des Wirtschaftsbesitzers Schöne nieder. Bei dem herrschenden starken Winde war ein Umsichgreifen des Feuers zu befürchten; wurde aber durch das energische Eingreifen der benachbarten Feuerwehren verhindert.

Rumburg. (Das Opfer des unbeleuchteten Wagens.) Die gerade in Böhmen noch oft vorkommende bedauerliche Unsitte, daß Fuhrwerke nachts ohne Licht dahinfahren, hat bei Rumburg auf der Staatsstraße Prag—Lobendau ein schweres Unglück verschuldet. Der Motorradhändler Josef Löffler jun. aus Rumburg stieß mit seinem Motorrad mit einem unbeleuchteten Bauernfuhrwerke zusammen. Das Rad wurde schwer beschädigt. Löffler brach beide Beine, erlitt gefährliche Sehnenzerreißungen und andere Verletzungen. Er mußte ins Schönlinder Krankenhaus überführt werden.

Buchholz. (Ein Eisenbahnattentat.) Am Sonntag wurde kurz hinter Sehma auf dem Gleise der Strecke Buchholz—Waltersdorf ein Haufen großer Steine aufgefunden. Ein Streckenarbeiter verhinderte durch Anhalten des Personenzuges ein Eisenbahnunglück.

Oelsnitz. (Ein Opfer der Bergschäden.) An dem weitbekannten Gasthofe „Zum Hirschen" zeigen sich jetzt als Folgen der Bergschäden zahlreiche Sprünge und Risse, so daß das Gebäude gleich mehreren anderen bereits abgebrochenen Gebäuden demnächst wird abgetragen werden müssen.

Zwickau. (Die Lokomotive auf der Straße.) Ein seltsamer Unfall, der leicht schwerere Folgen hätte haben können, ereignete sich auf der Lessingstraße. Dort war an dem Industriegleis, das vom Schlachthof über die Lessingstraße an den Audi-Werken vorbeiführt, ungefähr fünf Meter vor dem Straßenübergang eine Schiene gebrochen. Als die Lokomotive die Unfallstelle passierte, sprang sie aus dem Gleis und fuhr auf den Schwellen weiter. Durch sofortiges starkes Bremsen gelang es dem Lokomotivführer noch im letzten Augenblick, ehe ein größeres Unglück eintrat, den Zug zum Halten zu bringen. Die Maschine war aber doch noch bis auf die Straße gefahren, wo sich ihre Räder ungefähr 20 Zentimeter tief in das Erdreich einwühlten. Da die Lokomotive mitten auf der Lessingstraße stand und mit ihrer ganzen Länge die Straße ausfüllte, mußte der Straßenverkehr umgeleitet werden. Als ein Glück muß es immer noch anzusehen sein, daß es dem Lokomotivführer gelang, den Zug noch auf der Straße zum Halten zu bringen, da sonst sicher die Maschine die an den Audi-Werken entlangführende Bahndammböschung heruntergefahren wäre.

Oberwiesenthal. (Ein Opfer seines Berufes.) Auf dem Bauplatze des hiesigen Kreisturnerheims stürzte ein aus Dresden stammender Klempner ab und mußte mit mehreren Rippenbrüchen und anderen Verletzungen vom Platze getragen werden.

Leipzig. (Verkehrsunfall.) Am Freitag nachmittag verlor in der Berliner Straße ein Motorradfahrer, der einen Pferdewagen überholen wollte, die Herrschaft über sein Rad. Dieses kippte um. Der Fahrer geriet mit dem Kopfe unter ein großes Lastauto. Ein Hinterrad zermalmte ihm den Kopf.

5. Ziehung 5. Klasse 189. Sächs. Landeslotterie

Ziehung am 13. September 1926

[Ohne Gewähr.] Alle Nummern, neben welchen keine Gewinnbezeichnung steht, sind mit **180** Mark gezogen.

5000 auf Nr. 54459 bei Herren T. Jarmatowsky & Co., Leipzig.
5000 auf Nr. 90761 bei Herrn Max R. Krüger, Leipzig.
5000 auf Nr. 101473 bei Herrn Max Lippold, Leipzig.

9233 342 783 536 841 053 538 836 796 889 546 691 569 641 953 **11**00 688 994 387 553 444 458 572 274 676 523 808 064 365 110 859 183 364 (250) 309 771 116 126 432 **12**380 (1000) 494 179 (300) 090 041 701 859 225 194 060 644 448 037 314 143 037 399 833 984 557 603 473 958 **13**98 076 702 974 908 803 722 650 (500) 282 481 289 (2000) 869 807 644 610 892 501 **14**73 980 407 (250) 660 (500) 461 704 266 575 209 400 574 805 172 398 170 037 929 300 932 187 787 **15**062 006 (500) 175 (250) 639 766 509 501 347 974 673 577 858 613 502 968 733 (250) 566 **16**981 607 384 765 272 (500) 471 757 006 408 986 (2000) 449 658 934 **17**078 326 (250) 605 (300) 106 889 077 161 307 346 076 (500) 993 **18**002 904 069 430 012 330 508 115 (250) 312 994 731 455 **19**432 242 (250) 305 477 199 249 379 682 284 569 (250)

10061 720 (250) 691 (250) 861 827 450 285 987 916 166 859 **11**410 724 565 913 437 307 244 332 570 030 583 898 **12**034 089 670 671 (250) 715 588 (300) 640 (250) 149 (300) 879 723 016 125 (250) 321 355 101 402 (500) 357 853 943 421 304 883 865 **13**444 013 173 441 966 193 789 634 776 280 758 560 754 875 120 397 763 269 037 585 **14**415 800 737 351 109 426 828 534 762 874 522 (250) 726 247 279 061 875 **15**743 378 (250) 954 413 025 115 (300) 508 207 842 070 473 061 921 837 033 283 559 724 212 (300) 915 **16**091 (300) 679 754 910 803 858 873 791 257 156 330 (250) 521 313 598 129 908 014 040 011 993 **17**182 621 673 013 233 493 566 320 608 (250) 737 696 078 488 (250) 921 314 **18**948 323 943 357 896 492 145 253 099 142 266 023 915 654 (250) 352 (250) **19**393 807 253 654 785 995 902 267 270 885 045 058 805 660 657

20470 313 450 832 585 170 787 866 118 047 (500) 501 141 (250) 231 887 **21**450 421 690 294 193 878 446 679 275 **22**252 165 (250) 278 433 896 613 727 904 159 **23**585 172 557 (250) 525 127 631 191 737 770 373 174 989 058 132 530 750 **24**853 283 850 730 487 754 177 194 100 485 143 345 801 (250) 914 270 741 988 955 **25**435 054 852 261 461 354 (250) 012 064 (250) 877 478 (250) 270 200 110 030 822 562 (1000) 541 **26**086 (250) 901 191 (250) 392 772 921 052 060 266 280 733 269 831 729 371 951 230 347 **27**747 977 127 162 256 271 (250) 091 030 157 (300) 209 760 973 350 520 (300) 429 (250) 087 272 360 613 675 409 **28**143 651 129 691 271 738 656 858 053 048 966 201 (250) 905 821 278 (300) **29**974 684 598 250 303 633 606 995 490 809 (250) 581 (1000)

30671 923 235 154 116 778 527 293 **31**000 782 480 041 910 982 (250) 221 380 413 815 **32**237 881 (500) 993 337 962 495 978 476 (3000) 318 581 489 115 955 **33**119 782 870 481 978 013 950 656 054 **34**810 490 (250) 845 (250) 112 099 075 006 (250) 651 187 (300) 288 799 057 240 976 703 **35**941 938 744 741 079 076 757 567 099 154 723 (300) 419 (300) 283 915 682 293 861 **36**061 136 718 969 (500) 748 240 080 999 971 762 005 945 779 **37**610 116 945 944 314 967 653 795 971 (250) 651 719 450 397 100 913 916 164 744 769 872 374 611 483 **38**666 021 424 977 896 230 821 064 217 634 924 758 (250) 693 255 736 364 972 **39**283 (250) 817 696 045 002 649 292 (250) 007 779 376

40603 361 274 796 284 787 (250) 309 556 464 871 219 **41**688 439 964 368 115 081 975 481 974 904 105 (250) **42**190 360 008 543 084 554 240 881 356 (300) 773 303 170 058 298 758 040 **43**152 268 445 812 794 292 342 257 995 (250) 234 (250) 835 (300) 424 (250) 198 951 458 (500) 905 082 312 376 **44**807 (300) 113 (250) 110 958 605 (250) 556 554 655 170 766 918 732 188 (250) 157 037 625 **45**586 198 (250) 965 509 557 222 319 191 955 (250) 271 787 176 798 435 (250) 580 481 878 **46**831 042 514 (250) 353 704 566 993 673 168 560 707 **47**122 567 930 (250) 847 859 889 655 110 368 (250) 049 105 349 700 **48**759 557 185 (250) 474 847 213 361 071 061 798 360 123 505 (250) 419 (300) 046 683 133 943 092 408 **49**821 213 (250) 242 688 (250) 706 178 (250) 926 (250) 130 (500) 022 971 (250) 641 (250) 773 032 754 658 606 778 762

50695 901 235 082 321 573 239 (250) 456 319 941 477 952 160 (1000) 684 (500) 922 (250) 182 932 830 **51**732 415 645 148 039 100 339 816 (500) 999 (250) 271 (500) 584 313 952 070 093 (250) 743 **52**199 461 556 (250) 770 (2000) 637 949 528 337 471 506 **53**386 215 196 602 949 964 295 187 (250) 204 (300) 191 139 895 033 (250) **54**972 699 837 270 932 459 (5000) 809 410 267 029 183 350 436 049 905 008 660 644 374 869 237 359 083 070 (250) 117 782 010 **55**390 299 076 427 (250) 120 520 (250) 682 855 786 063 270 365 692 **56**403 755 512 585 672 094 849 (250) 761 184 264 348 884 284 004 (300) 097 667 338 (250) **57**340 044 509 702 643 142 085 575 450 202 583 492 034 (300) 609 213 **58**131 669 747 562 807 900 832 480 377 (250) 934 (500) 566 **59**063 779 752 167 049 624 528 279 (250) 141 415 656 929 649 (300)

60593 795 (250) 378 113 (250) 931 (250) 463 283 270 010 503 **61**068 071 845 196 443 199 094 037 402 879 378 **62**213 293 504 222 910 948 132 006 442 604 655 923 232 999 **63**083 244 845 (250) 948 735 486 388 161 410 587 174 572 133 (250) 558 952 (250) 447 (3000) 140 **64**321 169 246 576 790 452 007 345 262 738 706 425 724 868 **65**068 289 230 564 910 868 829 721 982 135 040 490 968 980 534 360 222 166 762 275 014 764 744 **66**615 (300) 877 154 761 306 318 211 536 944 906 180 781 958 217 277 804 307 917 875 638 **67**804 563 (250) 687 756 603 038 (500) 622 300 215 (250) 748 373 405 763 393 803 698 (250) 864 300 941 **68**252 992 075 445 277 681 853 018 156 408 523 834 961 012 341 612 (250) 429 177 **69**008 554 777 051 365 624 704 380 776 322 289 558 976 835 037 786

70075 248 158 (250) 569 920 086 739 807 724 785 874 960 **71**063 582 790 428 (300) 658 095 (250) 653 027 415 (250) 276 878 896 520 **72**250 879 546 471 594 655 808 265 628 427 857 475 669 301 (250) **73**043 (250) 998 474 121 831 060 633 **74**528 026 743 (250) 100 746 842 169 615 (250) 463 961 785 861 (250) 203 183 354 958 968 894 (500) 492 722 907 (500) 236 **75**759 (250) 318 463 814 227 493 083 092 965 877 (250) 021 261 514 807 (300) 565 175 867 075 861 (250) 123 282 **76**627 301 618 076 335 819 382 474 220 547 292 902 744 524 251 **77**824 735 771 617 494 679 276 890 122 363 706 776 818 855 **78**387 (300) 297 056 210 (250) 317 072 958 819 551 008 486 861 638 233 (300) 999 831 935 497 (250) **79**951 (250) 209 414 977 121 595 948 142 094 530 818 227 459 010 (300) 908

80723 605 (250) 626 213 460 202 528 969 027 (250) 640 351 478 753 354 233 (250) 098 176 735 618 (250) **81**274 453 263 603 888 797 867 297 545 072 504 131 **82**321 (300) 620 103 811 071 566 504 654 026 632 645 323 023 274 347 (1000) 408 472 (250) 725 608 (300) **83**178 613 592 453 719 124 233 538 824 243 149 (250) 571 572 554 **84**220 752 788 827 506 955 039 176 992 (300) 243 168 678 **85**321 984 927 (250) 279 356 560 443 (250) 720 726 754 415 408 808 612 744 009 215 698 **86**741 864 170 310 547 969 640 834 859 507 156 887 (250) 273 949 720 745 102 476 253 161 **87**000 017 403 421 373 354 166 752 331 **88**078 979 730 927 650 028 601 326 210 873 (250) 598 122 190 129 082 640 **89**993 016 974 440 (250) 301 922 940 121 489 112 937 630 783 (250)

90238 899 227 805 616 732 185 618 233 500 (250) 954 229 578 916 761 (5000) **91**629 588 447 480 561 020 275 (500) 758 500 (250) 575 914 (250) 046 987 (250) 594 916 290 206 798 239 **92**676 930 (300) 878 483 358 (500) 389 824 880 660 124 **93**917 257 044 244 016 512 859 (250) 684 952 900 396 272 430 412 **94**919 655 701 998 148 600 (250) 186 979 (300) 216 825 927 799 207 429 709 796 **95**592 683 328 599 505 489 033 435 503 387 870 249 182 (300) 529 282 850 531 632 857 233 (250) 286 **96**065 669 527 686 080 355 122 720 571 558 073 066 742 374 772 461 019 155 851 **97**249 461 (300) 861 638 (250) 405 344 168 581 081 515 175 902 (2000) 031 402 **98**354 943 042 641 043 510 788 452 524 (250) 816 660 380 (500) 834 **99**797 221 468 827 845 851 806 287 920 572 (300) 906 442 (250) 913 (250) 182 602 114 352 035

100081 613 222 385 100 713 394 161 095 154 766 999 538 406 (250) **101**084 988 473 (5000) 513 483 932 973 291 907 733 491 433 615 970 **102**659 346 (500) 373 912 756 159 836 935 035 076 564 484 760 272 764 752 514 698 625 **103**476 122 890 (250) 478 023 069 591 646 193 574 (250) 655 380 823 **104**274 987 027 581 358 342 047 831 950 360 714 106 813 **105**616 122 728 701 472 590 393 338 (300) 926 **106**157 973 799 038 144 608 326 805 703 062 762 779 940 648 566 (300) 798 041 131 736 655 378 **107**702 121 982 613 167 367 628 133 710 222 351 556 **108**238 285 350 804 385 572 (300) 612 570 826 494 553 274 270 653 **109**207 755 586 027 901 132 124 148 213 206 510 855 467 533 421 284 080 371

110262 (250) 047 920 968 797 136 735 111 466 351 298 708 756 258 **111**533 559 697 419 (250) 637 199 687 (300) 609 (250) 558 363 733 614 104 151 998 395 889 900 860 (250) 604 **112**385 274 812 483 198 301 034 971 (250) 953 115 119 917 659 **113**551 760 (250) 449 243 (250) 117 930 (250) 375 131 978 233 065 111 453 598 135 531 609 457 **114**560 612 916 123 446 290 266 705 524 255 686 721 267 946 **115**117 697 277 659 515 287 428 869 928 (500) 646 833 661 745 012 (250) 344 116 300 **116**799 304 538 177 249 315 155 588 056 140 379 094 921 358 583 864 897 078 072 133 055 398 099 **117**803 818 458 647 701 598 767 858 907 580 054 081 673 167 **118**386 092 591 (300) 527 932 513 219 243 695 851 081 300 **119**080 368 791 756 818 807 717 910 935 765 517 (250) 497 314 950 834 643

120373 238 508 285 827 367 (250) 001 132 011 813 669 580 (500) **121**296 618 036 134 681 023 211 862 977 (250) 133 (500) 668 (250) 712 (250) 991 214 703 928 571 007 **122**203 472 281 373 054 506 (250) 868 773 361 131 631 (250) 271 230 335 797 437 557 669 722 **123**512 850 631 907 531 475 118 268 617 810 557 123 **124**835 136 548 930 435 049 554 275 (250) 360 (250) 498 722 007 855 356 032 746 018 (1000) **125**269 649 552 395 598 116 723 657 615 (300) 159 349 975 076 188 876 **126**716 132 172 788 275 (250) 788 657 **127**491 262 779 814 069 804 829 778 (250) 883 007 747 626 115 863 546 **128**928 608 102 075 145 294 560 204 394 447 972 691 734 540 846 (300) 027 596 399 **129**051 397 641 385 200 (250) 772 943 831 224 176 579 757 440 678 (250) 884 (250) 585 (500) 669 (250)

Im Glücksrade verblieben nach heute beendigter Ziehung an größeren Gewinnen:
Prämie zu 200000; 1 zu 300000, 1 zu 150000, 2 zu 50000, 2 zu 30000, 2 zu 25000, 8 zu 10000, 23 zu 5000, 59 zu 3000, 73 zu 2000, 142 zu 1000.

Börse - Handel - Wirtschaft

Amtliche Berliner Notierungen vom 13. September.

Börsenbericht. Die Börsenwoche begann bei stillem Geschäft in wenig veränderter Haltung. Das in den letzten Tagen zu bemerkende Interesse für inländische Anleihen scheint wieder nachzulassen. Am Geldmarkt ist die Lage im wesentlichen unverändert, tägliches Geld 4,50—6 %, monatliches Geld 5,75 bis 7 %.

Devisenbörse. Dollar 4,19—4,20; engl. Pfund 20,36—20,41; holl. Gulden 168,18—168,60; Danz. 81,36 bis 81,56; franz. Frank 12,10—12,14; belg. 11,46—11,50; schweiz. 81,05—81,25; Italien 15,13—15,17; schwed. Krone 112,18—112,46; dän. 111,46—111,75; norweg. 91,92 bis 92,16; tschech. 12,41—12,45; österr. Schilling 59,20 bis 59,34; poln. Zloty (nichtamtlich) 46,38—46,62.

Produktenbörse. Der Markt für Brotgetreide lag sehr fest. Für Weizen sprachen die gestiegenen Auslandsbörsen und die durchweg erhöhten Cifforderungen in befestigendem Sinne mit. Für Septemberlieferung in Weizen findet sich in heimischer Ware kein andienungsfähiges Material, weshalb das Deckungsbedürfnis die Preise beträchtlich steigen ließ, was im Verein mit den anderen Anregungen Preise kräftig auch für spätere Lieferung anziehen ließ. Die Knappheit von Roggenangebot treibt bei lebhafter Frage für Roggenmehl auch die Kurse dieses Artikels in die Höhe. Das Geschäft in Gerste ist ruhig geblieben. Hafer in guten Qualitäten gefragt. In weniger befriedigenden vernachlässigt.

Berliner Produktenbörse von heute, dem 14. September 1926

(Noch nicht eingetroffen.)

Dresdner Produktenbörse vom 13. September.

Weizen, inländ. neuer, 73 Kilo 270—275, fest; dergl. 68 Kilo 257 bis 262, fest; Roggen, sächs. neuer, 70 Kilo 220—225, fest; do. 66 Kilo 207—210, fest; Sommergerste, sächs. 220—242, ruhig; Wintergerste, neue 185—195, ruhig; Hafer, alter, sächs. und preuß. 210—218, ruhig; do. ausländischer 211—218, ruhig; do. neuer 175—180, ruhig; Raps, trocken 300—310, abwartend; Mais (La Plata) 186—191, ruhig; do. neuer anderer Herkunft 184—189, ruhig; Cinquantin 220—230, ruhig; Lupinen, blaue und gelbe geschäftslos; Futterlupinen geschäftslos; Peluschken geschäftslos; Erbsen, kleine geschäftslos; Trockenschnitzel 11,50—12, ruhig; Zuckerschnitzel 16,50—19, ruhig; Kartoffelflocken 21,50—22, ruhig; Futtermehl 13,60—14,80, ruhig; Weizenkleie 10,20—10,80, ruhig; Roggenkleie 11—13 ruhig; Kaiserauszug 49,50—51,50, fest; Bäckermundmehl 44 bis 46, fest; Weizennachmehl 19,50—20,50, ruhig; Inlandsweizenmehl 42—44, fest; Roggenmehl 01 35,50—37,50, fest; Roggenmehl 1 33 bis 33,50, fest; Roggennachmehl 20—21, ruhig.

Die heutige Nummer umfaßt 8 Seiten

Verantwortlich für die Schriftleitung: Hermann Lässig, für Anzeigen und Reklamen A. Römer.
Druck und Verlag: Arthur Schunke, sämtlich in Wilsdruff.

SLUB Wir führen Wissen.
Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff WILSDRUFF